

Verstärkung gesucht

VfL-Badmintonsparte wünscht sich weiteren Jugendbetreuer

VON TANJA LANGEJÜRGEN

BÜCKEBURG. „Wir haben unser Trainingsprogramm umgestaltet“, sagte Felix Wells, Abteilungsvorsitzender der Badmintonabteilung des VfL Bückeburg, auf der Mitgliederversammlung im VfL-Vereinsheim. Neben den Jahresberichten standen der Haushaltsentwurf 2018, Anträge und Planungen für die Saison 2018/2019 auf der Tagesordnung. Außerdem wurde die Jugendarbeit in der Sparte angesprochen. „Wir haben immer Gastkinder, die motiviert sind und vielleicht einmal in den Verein eintreten“, berichtete Jugendbetreuer Sven Lotze. Gemeinsam mit Patrik Beißner ist er für die Kinder und Jugendlichen in der Badmintonabteilung zuständig. Neben Sportmaterial – wie Federbällen – fehlt eine weitere Betreuungsperson, um nicht nur das Training, sondern auch den Zusammenhalt bei Ausflügen fördern zu können.

Die Badmintonabteilung des VfL Bückeburg wurde 2006 gegründet. Zurzeit hat die Sparte 56 Mitglieder. Einige Spielerinnen und Spieler nehmen aktiv am Punktspielbetrieb in einer der gemeldeten Mannschaften teil, die der VfL zusammen mit dem TSV Bad Eilsen und ab 2012 mit dem MTV Bad Pyrmont als Spielgemeinschaft SG Eilsen/Bückeburg/Pyrmont in den Klassen Kreisklasse und Kreisliga sowie Bezirksklasse und Bezirksliga gemeldet hat. Außerdem stehen mehrere Turniere und Meisterschaften im Terminkalender. Einzelne Spieler der Spielgemeinschaft haben



Freuen sich auf Turniere und Veranstaltungen der Badmintonsparte des VfL: Sportwart Dieter Nolte, Abteilungsvorsitzender Felix Wells und Kassenwart Jürgen Stork vom Vorstand (vorn) sowie Rainer Büsing, Bernhard Schneeweiß, Gerd Lang, Sven Lotze und Marko Ellerhoff.

FOTO: TLA

sich dabei für die Norddeutschen und sogar für die Deutschen Meisterschaften in den jeweiligen Altersklassen qualifiziert. Interessierte, die diesen Sport einmal ausprobieren möchten, sind jederzeit willkommen. Das Hobbyteam trainiert immer donnerstags von 18.15 bis 19.45 Uhr in der Sporthalle der Marienschule und sonntags von 10 bis 12 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Heeßen. Anfänger sind zudem mittwochs beim Training von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Dr. Faust-Halle, Unterwallweg 5b, bestens aufgehoben. Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren trainieren donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr und Jugendliche ab 13 Jahre von 17.30 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Grundschule „Am Harrl“.

„Einige Jugendliche können schon am Erwachsenentraining teilnehmen“, erzählte Lotze. Für ihn ist eine gelebte Jugendarbeit wichtig. Dem

konnte sich Felix Wells nur anschließen, weil die Jugendarbeit für die Vereinssparte bedeutsam ist. Allerdings weiß er, dass es schwierig ist, neue Mitglieder zu finden, die einen ehrenamtlichen Posten übernehmen zum Beispiel als Jugendbetreuer. Dabei liegt das Problem nicht nur beim Finanziellen. Beruf und Hobby zeitlich unter einen Hut zu bekommen, kann manchmal eine Herausforderung sein. „Man ist mit ganzem Herzen dabei. Macht ja auch Spaß“, so Betreuer Sven Lotze, der sich eine weitere Person im Jugendbereich wünscht.

Jetzt steht ein vereinsinternes „Schleifchenturnier“ der Hobbygruppe gemeinsam mit dem Postsportverein am Samstag, 10. März, ab 12.30 Uhr auf dem Programm. Die Saisonabschlussfeier der Ersten der SG Eilsen/Bückeburg/Pyrmont ist ebenfalls am Samstag, 10. März, um 19 Uhr im Vereinsheim, Schulstraße Heeßen.